

KT-Drucksache Nr. X-0346/11

für den Kreistag
-öffentlich-

**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 des Landkreises Reutlingen und des gemeindefreien Gebiets "Gutsbezirk Münsingen"
- Im Rahmen der Vorberatung abgelehnte Haushaltsanträge der Kreistagsfraktionen**

Beschlussvorschlag:

Kein Beschluss vorgesehen.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

--

Sachdarstellung:

Im Rahmen der Vorberatung des Haushalts 2022 wurden in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 06.12.2021 folgende Anträge der Kreistagsfraktionen abgelehnt (Aufführung in der Reihenfolge des Eingangs):

Antrag von	Anlage
Kreistagsfraktion DIE LINKE	Anlage 1
Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN	Anlage 2
Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN	Anlage 3
Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN	Anlage 4
SPD-Kreistagsfraktion	Anlage 5
AfD-Kreistagsfraktion	Anlage 6
Kreistagsfraktion DIE LINKE	Anlage 7
CDU-Kreistagsfraktion	Anlage 8

Fraktion DIE LINKE im Kreistag
des Landkreises Reutlingen
Kreisrätin Petra Braun-Seitz
Kreisrat Thomas Ziegler
Samenhandelstr. 35, 72770 Reutlingen
(Absender)

Vorsitzender des Kreistags
Landrat Dr. Ulrich Fiedler
Bismarckstr. 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2022 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

THH 5 Produktgruppe 36.20, KT-Drucksache Nr. X-0381
Förderung der Kulturwerkstatt e. V. Reutlingen

Antrag:

Die Kulturwerkstatt e. V. Reutlingen erhält im Haushaltsjahr 2022 einen Zuschuss von € 60.000. Es wird eine Zuwendungsvereinbarung für drei Jahre abgeschlossen und mit 2 % dynamisiert.

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Die Förderfähigkeit der Arbeit der Kulturwerkstatt wird in der Drucksache X-0381 generell anerkannt. Allerdings ist dort auch ausgeführt, dass für die laufende Arbeit der Kulturwerkstatt weitere Drittmittel akquiriert werden könnten.

Der Verein hat bisher schon etliche Fördertöpfe ausgeschöpft, jedoch ergibt sich ein strukturelles Finanzierungsproblem. Die allermeisten Fördermittel stehen für Projekte zur Verfügung. Laufende Personalkosten können jedoch beispielsweise nicht aus Mitteln von „Kultur macht stark“ finanziert werden, hier ist nur die Abrechnung von Honorarkräften gestattet. Für das Programm „Aufholen nach Corona“ wurde bereits ein Antrag auf Ferienbetreuung gestellt.

Die Kulturwerkstatt kann ihr ständiges Angebot nicht immer wieder als neue Projekte definieren.

Zudem ist eine verlässliche Finanzierung der Personalkosten im Jugendhilfebereich notwendig, um sichere Arbeitsplätze und ordentliche Arbeitsbedingungen zu bieten, damit qualifizierte Fachkräfte gefunden und gehalten werden können.

Die Fortführung der Arbeit der Kulturwerkstatt, die als Zielgruppe insbesondere sozial benachteiligte und gefährdete junge Menschen hat, kann nur gewährleistet werden, wenn die Finanzierung eine solide Basis erhält.

Reutlingen, 11.11.2021
(Ort, Datum)

gez. Petra Braun-Seitz, Thomas Ziegler
(Unterschrift)

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
(Absender)

An den
Vorsitzenden des Kreistags
Herrn Landrat Dr. Ulrich Fiedler
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2022 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

X-0369 Produktgruppe 36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Antrag:

Ansatz von 47.000 € (+ 30.300 € im Vergleich zum Entwurf des Haushaltsplanes) **für gÖrIs e. V. für eine Isbtig-Fachstelle**

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Um der sozialarbeiterischen Verantwortung für die genannte Zielgruppe gerecht zu werden ist dieser Finanzbedarf dringend erforderlich. Je mehr man die jungen Menschen mit ihren Problemlagen alleine lässt umso eher ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie soziale Sicherungssysteme in Anspruch nehmen müssen. Darüber hinaus werden tagtäglich Menschen aus dem Isbtig* Spektrum angepöbelt, bedroht und angegriffen. Daten, die im Rahmen einer Studie der EU-Grundrechteagentur (FRA) am 14. Mai 2020 veröffentlicht wurden, legen nahe, dass deutschlandweit jede 3. queere Person Gewalt und Diskriminierung aufgrund ihrer sexuellen Orientierung und/oder geschlechtlichen Identität erfahren hat. Im Sinne des Präventionsgedankens ist dies eine nachhaltig wirkende Investition. Ausgeführt werden die Zusammenhänge in dem Anhang der KT-Drucksache X-0369.

Reutlingen, den 12.11.2021
(Ort, Datum)

Häcker/Gampe
(Unterschrift)

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
(Absender)

An den
Vorsitzenden des Kreistags
Herrn Landrat Dr. Ulrich Fiedler
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2022 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

X-0373 Produktgruppe 31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Antrag:

Zusätzlicher Ansatz bei lfd. Nummer 17 in Höhe von 3.000 € für **Reutlinger Spendenparlament (RSP)** zur Finanzierung der Geschäftsstelle

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Das RSP leistet einen wichtigen Beitrag zur Daseinsvorsorge im Landkreis Reutlingen. Damit wird ein Beitrag gegen Ausgrenzung, Isolation und Armut geleistet. Nicht zuletzt wird auch der Haushalt des Landkreises entlastet, weil davon auszugehen ist, dass sich im Zweifelsfall zahlreiche Einrichtungen an den Landkreis gewandt hätten. Nicht bei allen hätten die Anträge abschlägig beschieden werden können. Wir halten deshalb den Antrag des RSP für sehr berechtigt, das Bürgerschaftliche Engagement würde dadurch eine Entlastung und damit eine Förderung erfahren.

Reutlingen, 12.11.2021
(Ort, Datum)

Häcker/Gampe
(Unterschrift)

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
(Absender)

An den
Vorsitzenden des Kreistags
Herrn Landrat Dr. Ulrich Fiedler
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2022 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

X-0381 Produktgruppe 36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Antrag:

Ansatz in Höhe von 60.000 € (+ 42.508 € im Vergleich zum Entwurf des Haushaltsplans)
für die **Kulturwerkstatt**

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Für die sehr wichtige Leistungserbringung der Kulturwerkstatt besteht ein strukturelles Finanzierungsdefizit. Auf Dauer kann diese Leistung, die auch seit langer Zeit die Idee der Inklusion fördert, nicht vorrangig über Projektfinanzierung erfolgen. Der Bestand der Einrichtung und damit die Erbringung wichtiger Leistungen für die jungen Menschen im Landkreis ist bedroht, sollte keine strukturelle Finanzierung erreicht werden. Insbesondere in Zeiten der Pandemie, die die psychische Gesundheit junger Menschen gravierend bedroht, ist die Förderung dieses Angebots ein nicht zu vernachlässigender Bestandteil zur Stärkung junger Menschen.

Reutlingen, 12.11.2021
(Ort, Datum)

Häcker/Gampe
(Unterschrift)

SPD-Fraktion

(Absender)

An den
Vorsitzenden des Kreistags
Herrn Landrat Dr. Ulrich Fiedler
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2022 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

Produktgruppe 36.20 - Allgemeine Förderung junger Menschen

Antrag:

Dem Antrag der Kulturwerkstatt e.V. auf Förderung im Zuwendungszeitraum von 2022-2024 wird zugestimmt.

2022 einen Zuschuss von € 60.000,00
(Basisförderung € 17.492,00 + Erhöhung € 42.508,00)
2023 einen Zuschuss von € 61.200,00
(Basisförderung € 17.842,00 + Erhöhung € 43.358,00)
2024 einen Zuschuss von € 62.424,00
(Basisförderung € 18.199,00 + Erhöhung € 44.225,00)

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Die Kulturwerkstatt e.V. leistet seit ihrer Gründung im Jahr 1984 als **Einrichtung der freien Jugendhilfe und Jugendbildung** für sozial benachteiligte und gefährdete jungen Menschen lokal und überregional anerkannte, erfolgreiche Arbeit. Dabei achten die Kulturwerkstatt auf eine ausgewogene Mischung aus sinnvollen Bildungsmaßnahmen und sinnlichen Kreativangeboten.

Prävention, Integration, soziale Stabilisierung und Bildung von sozial benachteiligten und gefährdeten jungen Menschen durch zeitgemäße kulturpädagogische Angebote sind die inhaltlichen Schwerpunkte der Arbeit der Kulturwerkstatt. Bedarfsgemäß arbeiten wir seit vielen Jahren intensiv mit Schulen und der Schulsozialarbeit zusammen.

Münsingen, 14.11.2021

(Ort, Datum)



(Unterschrift)

AfD-Fraktion im Reutlinger Kreistag
(Absender)

An den
Vorsitzenden des Kreistags
Herrn Landrat Dr. Ulrich Fiedler
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2022 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

Nr. X-0374

Antrag:

Es wird beantragt, die Zuwendungen von 10 auf 20 TSD € zu erhöhen. Im Übrigen wird dem Antrag zugestimmt.

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Die Arbeit des PNSV ist nicht hoch genug einzuschätzen. Die Betreuung von Einsatzkräften, Opfern und sonstigen Betroffenen wird finanziell bislang eher gering unterstützt. Für eine bessere Sachausstattung sollen die Mittel daher um 10 TSD € angehoben werden. Eine Kofinanzierung scheint aus nicht verbrauchten Haushaltsmitteln ohne Weiteres möglich. Ein gleichlautender Antrag wurde bereits im letzten Haushalt eingebracht und aus unverständlichen Gründen abgelehnt

Reutlingen, 18/11/21

(Ort, Datum)

Ingo Reetzke und Fraktion

(Unterschrift)

Fraktion DIE LINKE im Kreistag
des Landkreises Reutlingen
Kreisrätin Petra Braun-Seitz
Kreisrat Thomas Ziegler
Samenhandelstr. 35, 72770 Reutlingen
(Absender)

Vorsitzender des Kreistags
Landrat Dr. Ulrich Fiedler
Bismarckstr. 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2022 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

THH 5 Produktgruppe 36.20, KT-Drucksache Nr. X-0369
Zuschussantrag von gÖrls e. V. zur Einrichtung einer Isbtiq-Fachstelle

Antrag:

Der Verein gÖrls e. V. erhält insgesamt eine Zuwendung in Höhe von € 30.300 für die Einrichtung einer Isbtiq-Fachstelle. Es wird eine Zuwendungsvereinbarung für drei Jahre abgeschlossen und mit 2 % dynamisiert.

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Zunehmend viele Jugendliche haben Beratungs- und Hilfebedarf bei Fragen der sexuellen Orientierung und geschlechtlicher Identität. Die Jugendlichen kommen aus dem ganzen Landkreis. Die angebotenen offenen Treffs besuchen 40 bis 50 Jugendliche. 60 bis 70 Beratungen pro Jahr werden von gÖrls durchgeführt. Anfragen von Schulen und Schulprojekte nehmen zu. Mit der bisherigen personellen Ausstattung kann dies nicht mehr geleistet werden.

Diese Fachstelle stellt im Gegensatz zu den Erziehungsberatungsstellen des Landkreises ein niedrighschwelliges Angebot dar. Das gleiche gilt für Projekte und Beratung an Schulen, wo sehr viele Jugendliche erreicht werden können. Ein niedrighschwelliger Zugang ist gerade für das sensible Thema der sexuellen Orientierung extrem wichtig. Bei den hilfeschuchenden Jugendlichen kann viel persönliches Leid vermieden werden.

Eine Vergabe von Mitteln für diese Beratungsstelle an den Verein gÖrls e. V. entspricht außerdem dem Subsidiaritätsprinzip, das für die kommunale Aufgabenerledigung anzuwenden bleibt.

Reutlingen, 19.11.2021
(Ort, Datum)

gez. Petra Braun-Seitz, Thomas Ziegler
(Unterschrift)

CDU-Kreistagsfraktion

(Absender)

An den
Vorsitzenden des Kreistags
Herrn Landrat Dr. Ulrich Fiedler
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2022 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

Produktgruppe 12.80 (THH 2)

Antrag:

Die CDU-Kreistagsfraktion stellt einen Antrag auf Unterstützung des Vereins Hagelabwehr für den Landkreis Reutlingen e. V. mit 26.400 Euro.

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Im Sinne des Katastrophenschutzes und der Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen verfolgt der Verein aktiv das Ziel, mit dem Einsatz von Hagelfliegern Unwetterschäden einzugrenzen oder im Idealfall ganz zu verhindern.

Die jahrzehntelange positive Erfahrung weltweit und speziell in Baden-Württemberg und Bayern sprechen für das Ergreifen der Chancen, Unbill oder gar Schlimmeres von den Bürgern abzuwenden.

Die starken Indizien einer erfolgreichen Wirkung der Hagelabwehr sind nicht von der Hand zu weisen. Alleine die beiden verheerenden Gewitterzellen von 2013 – eine wurde geimpft, die andere, die Gewitterzelle in Reutlingen, nicht – zeigen fürchterlich, wie Hagelschlag sich entwickeln kann.

Dieses Jahr konnte der Verein den Hagelflieger erst ab Anfang Juli beauftragen. Die Schäden des Hagelunwetters Ende Juni hätten mit dem Einsatz des Hagelfliegers zumindest reduziert werden können.

Wenn man die Wetterentwicklungen der letzten Jahre beobachtet, kann man davon ausgehen, dass uns starke Hagelereignisse in Zukunft noch öfters erreichen werden. Von daher sollten wir mit gutem Beispiel voran gehen, den Verein zu unterstützen – wie es im Übrigen auch andere Landkreise oder die Stadt Metzingen und die Gemeinde Grafenberg bei uns im Landkreis tun – zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger im Landkreis.

Reutlingen, 22.11.2021
(Ort, Datum)

gez. Florian Weller
(Unterschrift)